





**Das Farbenspiel** | Ein typisches Mehrfamilienhaus aus der Zeit um 1900: gelblicher Backstein und ein mächtiger Giebel zur Strasse. Vom Umbau zeugt wenig mehr als drei grosse Dachflächenfenster und die mit Glas geschlossenen Loggien an der Seitenfassade. Bei genauerem Hinsehen entdeckt man jedoch die ungewohnt kräftige Farbgebung: Grün leuchtet es aus dem Treppenhaus, silbern reflektieren die Innenwände der Küchenbalkone und in der Veranda einer Wohnung bedecken gemalte Holzimitationen die Wand. Die sanfte Renovation der bürgerlichen Wohnungen erhält durch diese künstlerischen Farbtupfer einen frischen Kontrapunkt – lediglich Küche, Bad und Toilette wurden neu

gestaltet, eine Wand zum Treppenhaus verschoben und die Technik modernisiert. Im umgebauten Dachgeschoss findet sich der einzige neue Raum: Strahlend weiss wird er, ausgehend von den drei Fenstern, in lockere Bereiche gegliedert, umrahmt von sonnengelben Dachkammern und bekrönt von einer Dachterrasse.



Obergeschoss



Dachgeschoss



Schnitt



Umbau Wohnhaus Werdstrasse, Kreis 3

(BKP 1–5): 2700 Franken

Werdstrasse 129, 8003 Zürich | Bauherrschafft: Miteigentümergeinschaft Loeliger | Architektur: Loeliger Strub Architektur | Projektleitung: Eberhard Tröger | Direktauftrag | Baujahr: 2001 | Anzahl Mietwohnungen: 7 | 6 x 4 Zimmer, 1 x Dachwohnung | Erstellungskosten (BKP 1–5): 2,05 Millionen Franken | Erstellungskosten pro Quadratmeter HNF